

# INHALT

1. Eine eigene Geschichte – als Nachbarn in Europa 13
2. Der Gott vom Sinai: Anstiftung zum Widerspruch 25

## *Antike*

3. Im alten Rom: Marcia, eine gute Jüdin 37  
Im Schutz des Staates: zwölf Gemeinden unter Kaiser Augustus –  
Im Spiegel der Katakomben – Proselyten sind willkommen
4. Europa im Umbruch: Im Griff des Christentums 85  
Straffreiheit für Synagogenbrand – Gallien und Menorca: die ersten  
Zwangstaufen – Erfolgreiche Klage beim Papst – Im Reich der  
Goten: Schrecken ohne Ende
5. Die Stunde der Rabbinen: Aufbruch im Untergang 112  
Juden ohne Tempel – Der Talmud: Kultur der Kontroverse –  
Die Diaspora übernimmt

## *Mittelalter*

6. Chasdai Ibn Schaprut:  
Spaniens Juden werden eigenständig 127  
Konsolidierung im Schutz des Islam – Trennung von den Weisen in  
Babylonien – Rabbi Henoah ben Mose und sein Sohn deuten Gesetz  
und Leben
7. Pioniere der Urbanität:  
Kaufleute, Weinbauern, Nachbarn 151  
Die Privilegien der deutschen Könige – Die Macht der Familien –  
Rabbi Gerschom ben Jehuda in Mainz: flexibel und anerkannt
8. Familienleben: Es ist beiden lieb, verheiratet zu sein 199  
Mehr Rechte für die Frauen in Aschkenas – Das rituelle Bad bestimmt  
den Rhythmus – Ist der Mann auf Reisen, vertritt ihn seine Frau

9. Teilhaber und Verwandler:  
 Im Zentrum spanisch-arabischer Kultur 213  
 Feldherr, Politiker, Mäzen: Samuel ibn Nagrela – Dichter und Philosoph: Salomo ibn Gabirol – Die Gelehrten von Lucena – Der einsame Zionsrufer: Jehuda Halevi
10. Troyes, Mainz, Rom:  
 Zwischen Studium und Opfertod 230  
 Raschi, der Meister von allen – Alternative am Rhein: Taufe oder Tod – Natan ben Jechiel, der Enzyklopädist am Tiber – Frankreichs Rabbinen lehren die Mönche
11. Gebraucht und ausgebeutet:  
 Im Dienst der englischen Könige 266  
 Von der Normandie nach London – Die Steuerschraube wird angezogen – Pogrom in York
12. Willkommen und Bedrängnis:  
 Im christlichen Spanien 277  
 Toledo: das neue Jerusalem – Disput in Barcelona: Rabbi Nachmanides hält sich gut – Maimonides: seine Lehre spaltet die Führung
13. Die gedoppelte Welt: Frühe Kabbala 316  
 Rabbi León und das «Buch Sohar» – Aufstieg gen Eden um Mitternacht – Im Schlüssel zur Welt liegt die Erlösung
14. Italien: Ende im Süden – Neubeginn im Norden 330  
 Übersetzer am Kaiserhof – Ob Bari oder Neapel: Taufe oder Tod – Immanuel ben Solomon: der Dichter als Hauslehrer
15. Bürger und Verfolgte: Widersprüche in Aschkenas 337  
 Das «Ritualmordgerücht» zieht eine blutige Spur – Bürger unter Bürgern – Rabbi Meir von Rothenburg: gefragt und konfliktfreudig
16. Vertreibung in England und Frankreich – Polen ruft 364  
 Geldgeschäfte werden verboten – Geiseln im Machtkampf zwischen Staat und Kirche – Privilegien im Osten
17. Die deutschen Mystiker: Extravagante Büsser 381  
 Rebell des Establishments: Rabbi Jehuda he-Chassid – Das Gute am Bösen – Reise in den siebten Himmel

18. Spanien: Krisen, Katastrophen und Hoffnung  
bis zum bitteren Ende 399  
Die Elite und der Abfall vom Glauben – Das Pogrom von Sevilla ist  
nur der Anfang – Getaufte Juden: in den Fängen der Inquisition
19. Deutschland: Vertreibung aus den Städten 423  
Sündenböcke für die Pest – Frauen im Geldgeschäft: kein kleiner  
Posten – Existenzen vernichtet, Synagogen zerstört
20. Ob Mantua oder im Ghetto von Venedig:  
Selbstbewußt und weltoffen 437  
Elija Delmédigo und die Humanisten von Florenz – Rabbi Leon  
Modena: Karriere im Ghetto – Oberitalien: Zuflucht der Conversos

*Frühe Neuzeit*

21. Von Niedersachsen bis Böhmen: Unverhoffte Wende 463  
Neues Zuhause in der deutschen Provinz – Aufschwung in Prag –  
Polen: Mehrheit im Shtetl – David Gans: des Exils überdrüssig
22. Herren von Welt: Das Jahrhundert der Sefarden 485  
Holland unser Vaterland – In Hamburg: Kaufleute, Gelehrte, Ban-  
kiers – Guter Start in London – Skeptisch und lebensfroh
23. Karrieren:  
Kauffrau, Hofjuden und ein falscher Messias 515  
Erlösung durch Sünde: Sabbatai Zwi – Risikobereit: die Juden bei  
Hofe – Erfolgreich: Glückel von Hameln – Zeitgemäß: Gebete für  
Frauen
24. Holland, England, Frankreich:  
Die Elite bleibt unter sich 538  
Musikfan in Den Haag – Londons Sefarden: perfekte Gentlemen –  
Aufbruch aus der jüdischen Welt: Familie Gradis in Bordeaux
25. Chassidismus in Polen:  
Magie und Herzensfrömmigkeit 557  
Der Zaddik: Mittler zwischen Himmel und Erde – Einsam und eu-  
phorisch: Rabbi Nachman von Bratzlaw – Die Frommen setzen sich  
durch

*Moderne*

26. Deutschland geht voran: Lebendige Reform	579
Prophet der Vernunft: Moses Mendelssohn – Abraham Geiger: Vater der Reform – Samson R. Hirsch sammelt die neuen Orthodoxen – Emanzipation: enttäuschte Hoffnungen	
27. Frankreich, Holland, Italien, England: Endlich gleichberechtigt	615
Sterben fürs Vaterland – Reformen in Amsterdam – Für Italiens Einheit – Oberrabbiner Nathan M. Adler: je englischer, desto besser	
28. Im Osten Europas: Zwischen Armut und Aufklärung	638
Unter dem Zaren: das Elend steigt – Das Wiener Reformmodell – Im Habsburger Vielvölkerstaat: zwischen allen Stühlen – Frischer Wind aus Odessa – Die Frau ernährt die Familie	
29. Von Ost nach West: Ins Europa der Vaterländer	661
Rußland: Flucht aus dem Verderben – Integration der Ostjuden – Deutsche Patrioten – Mütter: Schaltstation für zwei Welten – Holland: Pioniere der Gewerkschaften – Zionismus: begeisterte Minderheit – Im Ersten Weltkrieg: an getrennten Fronten	
30. Den Mördern ausgeliefert: Verzweiflung und Widerstand	709
Kampf um die Heimat – Verspernte Fluchtwege – Vernichtung im Osten – Konspiration im Ghetto – Die Kraft der Frommen	
Hinweise	751
Bibliographie	753
Personenregister	766
Ortsregister	775